Hinweise für Autoren

1. Die Autoren sind für den Inhalt ihrer Manuskripte voll verantwortlich. Die Inhalte müssen exklusiv sein und der Autor versichert, daß das betreffende Manuskript weder vorher anderenorts publiziert wurde, noch zur Publikation eingereicht ist. Das Copyright der veröffentlichten Beiträge geht auf das Naumann-Museum über.
2. Die Texte beinhalten Themen der Ornithologiegeschichte.
3. Manuskript:
3.1. Das Manuskript muß druckreif in Maschinenschrift (1 1/2zeilig auf einseitig beschriebenem Papier vom Format A4) eingereicht werden. Mit Rücksicht auf das Druckverfahren können Änderungen gegenüber dem Manuskript bei der Korrektur nicht mehr ausgeführt werden. Die Korrektur muß sich deshalb auf die Beseitigung reiner Satzfehler beschränken. Nachträgliche Wort- oder Textänderungen sowie Änderungen von Formeln oder Bildern müssen dem Verfasser berechnet werden. Wenn möglich, kann der Text auf Diskette 5 1/4" bzw. 3 1/2" geschrieben sein, wobei folgende Textverarbeitungsprogramme in Frage kommen: MS Works, Wordstar, Word 4,0/5,0 und andere Varianten, Words für Windows, Word Perfect 5,0 und 5,1 und Windows Write.
3.2. Die Manuskripte sind wie folgt zu gliedern:
- Titel der Arbeit, -Vornamen und Namen der (oder des) Verfasser(s), -Text in Abschnitte unterteilt, mit kennzeichnenden Untertiteln, die falls numeriert nach der Dezimal-klassifikation aufgebaut sind, -Zusammenfassung, -Literaturverzeichnis, -Vollständige Adresse der (oder des) Verfasser(s).
3.3. Einzelheiten zum Text:
- Fußnoten sind unten auf die selbe Manuskriptseite zu schreiben und fortlaufend zu numerieren; im Text sind sie durch entsprechende hochgestellte Ziffern zu kennzeichnen.
- Tabellen sind unabhängig von den Bildern fortlaufend zu numerieren, mit einer vollständigen Überschrift zu versehen und jeweils einzeln auf einem Blatt dem Manuskript beizulegen. Im laufenden Text muß der Hinweis auf eine Tabelle lauten: (Tabelle ...).
3.4. Zitierung von Literatur:
Im laufenden Text sollen Literaturstellen wie folgt aufgeführt werden: (MAKATSCH 1964). Die zitierte Literatur soll am Schluß des Textes in alphabetischer Reihenfolge zusammengestellt werden, wobei aus Gründen der Einheitlichkeit folgende Form zu wählen ist:
- Zeitschriften-Beiträge: Autor, Initialen, Jahreszahl, Beitragstitel, Zeitschriftenabkürzung, Jahrgang, Seiten, z.B: **SALZERT, S.** (1978): Magotpark im Tierpark Rheine. Zool. Garten N.F., Jena **48**: 33-40.
- Bücher, z.B.: PORTMANN, A. (1973): Alles fließt. Rückblick und Ausblick eines Biologen. Birkhäuser-Verlag Basel und Stuttgart. 46 pp.
3.5. Bilder: Die Bilder sollen arabisch numeriert auf dem Manuskript stets lose beigegeben werden. Hinweise (Abb.: ...) sind im Text einzufügen. Fotographische Bilder sind scharfe Fotoabzüge oder Diapositive (24x36 mm oder 60x60 mm). Strichbilder (Zeichnungen, Diagramme oder Schemata usw.) müssen eine klare Beschriftung (Tusche oder Beschriftung mit Laserdrucker etc.) enthalten. Die Bildlegenden und -Autoren sind beizufügen.
4. Sonderdrucke: Die Autoren erhalten 30 Sonderdrucke kostenlos. Weitere Exemplare können gegen Berechnung geliefert werden.
5. Rücksendung von Disketten
Wenn Sie Ihre Beiträge auf einem Computer (PC) schreiben, so schicken Sie uns - neben dem ausgedruckten Manuskript - auch die Diskette oder eine Kopie davon zu. Die Diskette erhalten Sie zurück.

Die Redaktion der "Blätter aus dem Naumann-Museum"

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Blätter aus dem Naumann-Museum

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 17

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Hinweise für Autoren I